

Festliche Diplomfeier an der Berner Fachhochschule Biel

# Eine neue Medizininformatiker-Generation steht bereit für Sie!

Nach zweijähriger Vorbereitungszeit und weiteren 3 Jahren Studiumsbetrieb hat der Studiengang Bachelor in Medizininformatik an der Berner Fachhochschule Technik und Informatik (BFH TI) seine ersten Absolventinnen und Absolventen entlassen. Und es war ein voller Erfolg!

Noch bevor die AbsolventInnen am 20. September ihre verdienten Diplome in die Hand nehmen durften, erfolgte in der Woche vor-

her bereits eine Preisvergabe für die besten Bachelorarbeiten: der mit insgesamt 3000 Franken dotierte «Prix d'excellence» des Spi-

talzentrums Biel (SZB). Dieser Preis wurde vom Spitalzentrum gestiftet im Rahmen einer neuen, zukunftsweisenden Partnerschaft zwischen der BFH TI und dem SZB für die besten Leistungen in den Kategorien «Innovation», «Konzept» und «Umsetzung». Sie spiegeln wichtige Kernkompetenzen der AbgängerInnen wider.

Die Bachelor-Themen waren:

- Steigerung der Effizienz und Patientensicherheit im Medikationsprozess: Mit Unterstützung von modernen Barcode-Scannern und einer Workflow unterstützenden Softwareoberfläche konnte der Richt-Prozess effizienter und sicherer gestaltet werden.
- «eHealth» Rezept-App: Die Rezept-App optimiert den Prozess zwischen Hausarzt, Apotheke und Patient, indem die verordneten Medikamente nach Abgabe in der Apotheke inkl. ihrer Dosierungsanweisung und Erinnerungsfunktionen für den Patienten auf das Smartphone geladen werden.
- Mobile Vitalkurve: Die Tablet-Applikation ermöglicht eine schnelle und intuitive Eingabe von Vitalwerten am Bett und führt damit zu einer höheren Effizienz und Patientensicherheit.
- Physiotherapie goes Mobile: Mithilfe der «MyBalance»-App kann der Patient in der physiotherapeutischen Behandlung individuell unterstützt und aktiv in den Behandlungsverlauf einbezogen werden.
- KIS-Integration mittels Open eHealth Connector: der eHealth Connector wurde mit der benötigten Funktion für das Erstellen und Verarbeiten von validen HL7 V3 CDA Dokumenten erweitert, um eine vereinfachte KIS-Anbindung zu ermöglichen.
- CIRS Mobile – Kritische Zwischenfälle vor Ort erfassen: Um eine zeitnahe Erfassung von kritischen Ereignissen im Arbeitsprozess zu ermöglichen, wurde ein Prototyp für eine intuitiv zu bedienende mobile CIRS-Applikation entwickelt.



Die intensive Diskussion mit zukünftigen Benutzern führt zu einfach zu bedienenden, intuitiven Lösungen.

Drei volle Jahre wurde dafür engagiert gebüffelt, diskutiert, ausprobiert, dokumentiert, organisiert, vorgetragen und programmiert. Dies in den Bereichen Gesundheitsinformatik, eHealth, Informatik sowie Management und Organisation. In den vielen Projektarbeiten konnten die Studierenden zusammen mit Partnern aus Spitälern, Behörden und Industrie interessante gemeinsame Ideen entweder vor Ort bei den Projektpartnern oder aber im einzigartigen «LivingLab» für Medizininformatik entwickeln und umsetzen.

Alle Kernbereiche des Schweizer Gesundheitswesens sind in diesem «LivingLab» hautnah erlebbar und bilden damit eine motivierende und innovationsfördernde Atmosphäre. So finden sich dort zukunftsweisende Themen wie eHealth-Plattformen und Ambient Assisted Living (AAL). Damit wurden die Absolventinnen optimal auf die Bedürfnisse ihres zukünftigen Arbeitsumfeldes vorbereitet, was sich auch darin zeigte, dass alle aus mehreren Job-Angeboten aus Spitälern und Industrie auswählen konnten.



Strahlende Gesichter nach Erhalt der Diplome (v.l.n.r.): Julia Bachofner, Damian Oberreich, Dominik Grünert, Bendicht Rudin, Helen Loosli, Pascal Schrei, Devon Mahadevan, Jennifer Thalmann, Dana Stucki, Carmen Ackermann (nicht anwesend).



## HINT Service Desk – die IT in guten Händen.

Wir kümmern uns um jeden Ihrer IT-Notfälle.

Damit Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren können.

[www.hintag.ch](http://www.hintag.ch)

**HINTAG**

Health Information Technologies AG